

# Protokoll

## 14. (21-25) Gemeinderatssitzung des Einwohnergemeinderates Flumenthal

vom Montag, 22. August 2022, 19.30 Uhr  
im Gemeindesaal Flumenthal

### **Kurzfassung zur Veröffentlichung im Internet** **(P.13 (21-25) kurzfass)**

---

**Vorsitz:** Christoph Heiniger, Gemeindepräsident

**Anwesend:** Gaby Schneeberger  
Nathalie Stampfli  
Andreas Tanner  
Markus Zubler

**Entschuldigt:** Beni Steiner (Ersatz-GR)

**Protokoll:** Jacqueline Fuchs, Gemeindeschreiberin

---

#### Traktandenliste

1. Begrüssung, Eintreten auf Traktandenliste C. Heiniger
  - . Diskussion, Beschluss
2. Protokoll C. Heiniger
  - . GR-Sitzung vom 27.06.2022
  - . Diskussion, Genehmigung
3. Teilrevision Friedhofreglement N. Stampfli
  - . Antrag der Friedhofkommission
  - . Orientierung, Diskussion, Beschluss
4. Überprüfung Busangebot Reg. Solothurn: 2. Umsetzungsetappe C. Heiniger
  - . Aktueller Stand und weiteres Vorgehen, Schreiben AVT vom 13.07.2022
  - . Umfrage vom 20.07.2022
  - . Orientierung, Diskussion, Beschluss
5. Beitragsgesuch «schnellster Flumenthaler» N. Stampfli
  - . Antrag des OK's FÜRwehrescht Flumenthal
  - . Orientierung, Diskussion, Beschluss
6. DGO 2022 – definitive Version C. Heiniger
  - . Verfügung AGEM vom 29. Juli 2022, Finale Version
  - . Orientierung, Diskussion, Beschluss
7. Krieg in der Ukraine C. Heiniger
  - . Aktuelle Informationen
  - . Orientierung, Diskussion, Beschluss

- |     |   |             |
|-----|---|-------------|
| 8.  | <u>Mitteilungen / laufender Posteingang</u><br>. Kenntnisnahme, Auftragserteilung       | C. Heiniger |
| 9.  | <u>Berichte der Ressortchefs</u><br>. Information, Kenntnisnahme, allenfalls Beschlüsse | Alle        |
| 10. | <u>Verschiedenes</u><br>. Information, Diskussion, Beschluss                            | Alle        |

1. **Begrüssung, Eintreten auf Traktandenliste**  
. **Diskussion, Beschluss**

Christoph Heiniger begrüsst zu der ersten Sitzung nach den Sommerferien.

Die Einladung dazu wurde, zusammen mit den Unterlagen zu den Traktanden, am 17. August 2022 verschickt.

Markus Zubler und Gaby Schneeberger möchten dann unter dem Traktandum 10 noch Informationen abgeben.

Die Traktandenliste wird genehmigt und das Eintreten einstimmig beschlossen.

2. **Protokoll**  
. **GR-Sitzung vom 27. Juni 2022**  
. **Diskussion, Genehmigung**

Protokoll der GR-Sitzung vom 27. Juni 2022

Markus Zubler – Seite 3 – Aussage von M. Zubler (Absatz 5) bitte ersatzlos streichen.

Das Protokoll wird mit vorstehender Anpassung (1 Enthaltung Gaby, da an der Sitzung vom 27.06.2022 abwesend) genehmigt und verdankt.

3. **Teilrevision Friedhofreglement**  
. Antrag der Friedhofkommission  
. Orientierung, Diskussion, Beschluss

Einleitung

Nathalie Stampfli hat zusammen mit der Friedhofkommission besprochen, dass es Sinn macht, die Anzahl der Mitglieder auf neu 3 Personen reduziert.

Je eine Person aus Flumenthal, Huberdorf und Kammersrohr.

Seit der neuen Legislatur wird in dieser Form gearbeitet.

Antragsstellung der Friedhofkommission vom 27.06.2022.

**Friedhoforganisation Flumenthal-Hubersdorf-Kammersrohr**

An die Gemeinderäte der  
der Einwohnergemeinden

- . Flumenthal
- . Hubersdorf
- . Kammersrohr

Flumenthal, 27. Juni 2022

**Teilrevision des Friedhofreglements - Antrag an den Gemeinderat**

Sehr geehrte Damen und Herren

**Ausgangslage:**

Die Gemeinde Flumenthal hat in Absprache mit den anderen Gemeinden des Friedhofkreises, namentlich sind das Hubersdorf und Kammersrohr, entschieden, die Anzahl der Mitglieder der Friedhoforganisation von aktuell 7 auf neu 3 Mitglieder zu senken. Diese Neuregelung soll auf den 01.01.2023 in Kraft treten.

Da die Anzahl Mitglieder im Friedhofreglement festgelegt wird, ist eine Änderung des aktuell gültigen Reglements nötig. Gemäss dem „Leitfaden Erlass und Revision von Gemeindereglementen“ (Ausgabe März 2021) des Amtes für Gemeinden Kanton Solothurn, ist in unserem Fall eine Teilrevision ausreichend.

Die Friedhoforganisation hat in der Sitzung vom 21. März 2022 der Teilrevision zugestimmt und Monika Rüegg (Präsidentin) und Nathalie Stampfli (Ressortleiterin) beauftragt, diese Anpassungen vorzunehmen und die Genehmigung durch den Gemeinderäte Flumenthal, Hubersdorf und Kammersrohr wie auch durch die Gemeindeversammlung in die Wege zu leiten.

**Antrag:**

Gemäss Seite 2 des Leitfadens ist eine Totalrevision nicht angebracht, diese ist nötig „wenn eine Änderung viele der Bestimmungen eines Reglements betrifft“. Unser Reglement wurde im Jahr 2017 überarbeitet, die Voraussetzung für eine Teilrevision ist somit gegeben.

**Die Friedhoforganisation beantragt dem Gemeinderat nachstehende Anpassungen:**

**§ 2. Organisation, Abschnitt 1 „Aufsicht“.**

**Der Paragraph soll wie folgt geändert werden:**

**„Der Friedhof Flumenthal wird von der Friedhoforganisation bzw.-kommission (zukünftig genannt FRIKO) verwaltet. Der FRIKO gehören 1 Vertreter\* der Gemeinde Flumenthal, 1 Vertreter der Gemeinde Hubersdorf und 1 Vertreter der Gemeinde Kammersrohr an.“**

**Weiteres Vorgehen:**

Nach Genehmigung der Teilrevision durch die drei Gemeinderäte wird den Gemeindeversammlungen im Dezember 2022 zu Genehmigung vorgelegt.

Die Neuregelung soll auf den 01.01.2023 in Kraft treten.

Besten Dank für die wohlwollende Prüfung

Freundliche Grüsse

Für die Friedhoforganisation Flumenthal-Hubersdorf-Kammersrohr

  
Monika Rüegg

  
Nathalie Stampfli

Diskussion im Gemeinderat

Keine Fragen.

Beschlussfassung

Der Gemeinderat heisst den Antrag der Friedhofkommission vom 27.06.2022 einstimmig gut.

Der Anpassung auf 3 Mitglieder steht nichts im Weg.

Weiteres Vorgehen

- . Entscheid der Friedhofkommission zur Kenntnis bringen
- . Einreichung zur Vorprüfung an Herr Bähler - sofort
- . Auf die Entscheide der Gemeinden Hubersdorf und Kammersrohr warten
- . Entscheid an die beiden anderen Gemeinderäte mittels Protokollauszug
- . An der Budgetgemeindeversammlung traktandieren

4. **Überprüfung Busangebot Reg. Solothurn: 2. Umsetzungsetappe**

- . Aktueller Stand und weiteres Vorgehen, Schreiben AVT vom 13.07.2022
- . Umfrage vom 20.07.2022
- . Orientierung, Diskussion, Beschluss

Einleitung

Christoph Heiniger:

Zusammen mit dem Schreiben vom 13.07.2022 vom AVT (Kjell Kolden) wurde uns ein Fragebogen zugestellt. Dieser gilt es bis am 09. September 2022 auszufüllen.

Was Christoph Heiniger dem Gemeinderat nicht mitgeschickt hat, ist die vom GP an Herr Kolden gerichtete E-Mail, mit welcher er dem Abteilungsleiter Öffentlicher Verkehr sein Unverständnis in Bezug auf das gewählte Vorgehen vom Kanton zum Ausdruck brachte.

Unter anderem hat Christoph Heiniger den Kanton aufgefordert, die Arbeiten jetzt endlich voranzutreiben (seit über 3 Jahren pendent) und die Gemeinden mit einbinden, wie an der GPK vom 25.03.2022 in Aussicht gestellt wurde.

Wir fordern eine übergeordnete Entwicklung – wir verstehen, dass der Fokus auf die Zukunft vom Attisholz-Areal gerichtet wird, aber unsere Einwohner leben bereits hier und können heute schon von einem Busangebot profitieren.

Der Zeithorizont bis 2025 sollte keinesfalls verlängert werden.. es muss unbedingt vorangetrieben werden, damit so rasch wie möglich davon profitiert werden kann.

Im kommenden Herbst wird es eine Auswertung zur Umfrage geben. Die Ergebnisse werden dann den Gemeinden zur Verfügung gestellt.

Fakt ist aus unserer Sicht: Das ganze Projekt läuft nicht in die Richtung in die es sollte.

Der Kanton hat jetzt wieder eine neue Firma beauftragt, u.a. hat diese die vorliegende Umfrage erarbeitet.

In der Überbauung Höflismatt hat das Amt für Raumplanung damals berechnet, dass für 10 Wohnungen – 2 Besucherparkplätze ausreichen sollten. Das ist viel zu wenig, was sich bei den jeweiligen MFH's abzeichnet. Alle sind damals davon ausgegangen, dass es eine Busanbindung geben wird.

Das ganze Vorgehen und die Herangehensweise vom Kanton ist äusserst ärgerlich. Der Gemeinderat hat jetzt keine Geduld mehr, so dass er ein an die RR Frau Kolly gerichtetes Schreiben angebracht sieht.

Markus Zubler: In der Zwischenzeit wurde eine Begleitgruppe im UL gebildet. Markus Zubler hat Einsitz. Die Gruppe wurde von K. Kolden und seinen Mitarbeitern zu einer Besprechung eingeladen. Die von der Arbeitsgruppe gemachten Eingaben wurde zwar aufgenommen, geändert hat sich aber dennoch gar nichts. An der nächsten REPLA-Vorstandssitzung wird Markus Zubler deutlich werden.

Er spricht sich dafür aus, dass der Fragebogen nicht ausgefüllt werden soll. Es gibt ausreichende Unterlagen, Protokolle beim Amt für Verkehr und Tiefbau die Flumenthal deponiert hat. In den 3 Jahren ist aber einfach nichts gegangen.

Nathalie Stampfli: Bei den meisten Fragen können wir ja gar nicht mitreden, da wir über keine Buslinie verfügen.

Christoph Heiniger ist der Meinung, dass wir die Fragen die uns betreffen ausfüllen und dann unter den Weiteren Bemerkungen ausführlicher werden.

**Amt für Verkehr und Tiefbau**  
Öffentlicher Verkehr

Rötihof  
Werkhofstrasse 65  
4509 Solothurn  
Telefon 032 627 26 33  
avt@bd.so.ch  
avt.so.ch

**Kjell Kolden**  
Abteilungsleiter Öffentlicher Verkehr  
Telefon 032 627 25 30  
kjell.kolden@bd.so.ch

IIIIII KANTON **solothurn**

Adressaten gemäss Verteilliste  
(Versand per E-Mail)

13. Juli 2022 kol/kel

#### **Überprüfung Busangebot Region Solothurn: Zweite Umsetzungsetappe**

Sehr geehrte Damen und Herren

Im Jahr 2018 haben wir das öffentliche Busnetz in der Region Solothurn überprüft und ein mittel- bis langfristiges Angebotskonzept erarbeitet. Untersucht wurden alle BSU-Linien, die RBS-Linie 8 und die PostAuto-Linie 12. Die Umsetzung der geplanten Angebotsverbesserungen wurde in zwei Etappen vorgesehen, nämlich 2020 und ca. 2025. Mit Ausnahme der «Äusseren Tangentiallinie» zwischen Gerlafingen und Deitingen wurden alle Massnahmen der ersten Etappe in Betrieb genommen.

#### **Projektstart zweite Etappe**

Wir sind momentan daran, die Arbeiten im Hinblick auf die zweite Etappe des Buskonzepts wieder aufzunehmen. In einem ersten Schritt werden wir die Planung von 2018 nochmals kritisch würdigen. Wir werden dabei prüfen, ob die damaligen Ansätze nach wie vor zielführend sind. Aufgrund verschiedener Umfeldentwicklungen und diverser Eingaben aus der Mitwirkung 2018 lohnt es sich, den aktuellen Handlungsbedarf zu ermitteln und gestützt darauf die Stossrichtungen des künftigen Busangebots in der Region Solothurn nötigenfalls anzupassen. Die Ergebnisse dieses ersten Schritts sollen Ende 2022 vorliegen.

Das Raum- und Verkehrsplanungsbüro Dudler aus Biel wird uns bei unseren Arbeiten unterstützen. In einer übergeordneten Begleitgruppe werden wir jeweils über den aktuellen Arbeitsstand informieren. Bis Ende Jahr sind zwei Termine angedacht. Wir sehen vor, Vertreterinnen und Vertreter der repla espaceSOLOTHURN, des BSU und RBS, von PostAuto, des Amts für Raumplanung, des AVT und des Planungsbüros Dudler für ein Mitmachen in der Begleitgruppe anzufragen.

Für Ihre Gemeinde oder Institution besteht die Möglichkeit, zum Projektstart Ihre Meinung und Vorschläge zum heutigen und künftigen Busangebot zu deponieren. Die entsprechende Umfrage kann unter <https://findmind.ch/c/AoXF-V699> aufgerufen werden. Bei Interesse bitten wir Sie um Ihre Teilnahme bis spätestens zum 9. September 2022. Ihre Inputs dienen und als eine von mehreren Projektgrundlagen.

#### **Ausblick**

In einem zweiten Schritt wird es darum gehen, ab 2023 und in den folgenden Jahren die Stossrichtungen insbesondere mit den betroffenen Gemeinden und Transportunternehmen weiterzu-

entwickeln und letztlich die Busangebote im Detail zu planen und dabei Linienführungen, Haltestellenstandorte, Taktangebote, Anschlüsse, Fahrzeuggrößen, Umsetzungshorizonte und Finanzierung definitiv festzulegen. Aus heutiger Sicht scheint es zielführend, in diesem zweiten Schritt die Planungsarbeiten in noch zu definierende Teilgebiete aufzuteilen.

Die zeitliche Einführung der einzelnen Angebotsmodule wird mit dem Projektumfeld abzustimmen sein. Dabei spielen nicht zuletzt die Realisierungszeitpunkte der notwendigen Infrastrukturen wie z. B. der Hauptbahnhof Solothurn Süd eine wichtige Rolle. Der im Jahr 2018 angenommene Horizont 2025 für die zweite Etappe muss Stand heute aller Voraussicht zeitlich nach hinten verschoben werden.

Bei Fragen stehen Ihnen Alexandre Keller (032 627 89 62, alexandre.keller@bd.so.ch; bis 5. August 2022 abwesend) als Projektleiter und Pascal Stebler (032 627 89 52, pascal.stebler@bd.so.ch) als stellvertretender Projektleiter gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse



Kjell Kolden  
Abteilungsleiter Öffentlicher Verkehr

### Beschlussfassung

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, den Fragebogen auszufüllen und unter den weiteren Bemerkungen ausführlich Stellung zu nehmen und weiter ein Schreiben an die Regierungsrätin Frau Kolly zu verfassen.

Christoph Heiniger wird dies mit M. Zubler übernehmen. Dankeschön!

5. **Beitragsgesuch «schnellster Flumenthaler»**  
· **Antrag des OK's FÜRwehrescht Flumenthal**  
· **Orientierung, Diskussion, Beschluss**

Einleitung

Christoph Heiniger freut sich sehr, dass es im 2022 wieder eine Durchführung vom «schnellsten Flumenthaler» geben wird.

Die ersten Anlässe wurden noch von der Schule organisiert und durchgeführt. Als die Schule nicht mehr bereit war, übernahm es unser Damenturnverein.

Da gab es immer wieder Eltern, die mit der Zeitmessung nicht einverstanden waren und bezüglich Festwirtschaft (DTV hat diese selber organisiert) war es für das OK auch nicht einfach.

Aktuell haben wir das grosse Glück, dass wir wieder jemanden haben, der diesen Anlass am 03.09.2022 durchführen wird.

Nathalie Stampfli: Das OK hat alle wichtigen Unterlagen vom DTV erhalten. Auch die restlichen Medaillen wurden uns übergeben. Die Medaillen alleine kosten schon CHF 900.00.

Mit CHF 1'500.00 ist auch nach Meinung des Gemeinderates nicht zu viel.



Antrag vom 15.08.2022

OK Fűrwehrescht Flumenthal

OK-Präsident Sämi Meier

Höflisgasse 12A

4534 Flumenthal

Flumenthal, 15.08.2022

Gemeinderat Einwohnergemeinde  
Flumenthal

Jurastrasse 6

4534 Flumenthal

Sehr geehrter Christoph

Sehr geehrte Gemeinderätinnen und Gemeinderäte

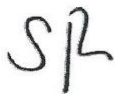
Wir haben uns im OK entschieden der „schnellste Flumenthaler“ im Rahmen des Feuerwehreschtes zu organisieren.

Dieser Anlass hat bereits seit 4 Jahren nicht mehr stattgefunden, wir finden ihn sehr wichtig für das Dorfleben in Flumenthal. Er ist bei den Kindern sehr beliebt, uns liegt es am Herzen, dass er im gewohnten Rahmen stattfinden kann.

Die Einwohnergemeinde Flumenthal hat die vorherigen Veranstalter (Damenturnverein Flumenthal) jeweils mit einem grosszügigen Betrag unterstützt. Gerne beantragen wir denselben Betrag von **Fr. 1 500.-**, um unsere Ausgaben wie Pokale, Medaillen, Plüschtiere, Zeitmessgerät, Getränke und Nussgipfel zu decken.

Für die wertvolle Mithilfe bedanken wir uns herzlich und freuen uns, Sie am **3. September 2022 ab 14.00 Uhr** auf dem Stampflihof zu begrüssen.

Freundliche Grüsse



Sämi Meier

OK-Präsident Fűrwehrescht 2022



Daniel Stampfli

OK/Gastgeber

Fragen / Diskussion im Gemeinderat

In der Wiese von Fam. N. und D. Stampfli kann die 60 m Strecke abgesteckt werden.

Das Rennen auf der Strasse durchzuführen wäre viel zu gefährlich gewesen. (Bodenbelag, Verletzungsgefahr).

Sehr viele junge Feuerwehrleute haben sich bereit erklärt, am Fest mitzuhelfen. Das ist auch ein schönes Zeichen, meint Nathalie Stampfli.

Markus Zubler wird an der nächsten Feuerwehrrsitzung unseren Dank und unser Lob aussprechen.

### Beschlussfassung

Dem Gesuch vom 15.08.2022 und dem Beitrag an die Organisation vom «schnellsten Flumenthaler» über CHF 1'500.00 wird vom Gemeinderat einstimmig zugestimmt.

### Weiteres Vorgehen

GP kann leider am 03.09.2022 nicht teilnehmen. Er hat zwei Termine. Nathalie Stampfli wird Christoph Heiniger entschuldigen.

Das positive Antwortschreiben wird verfasst – J. Fuchs.

Im Normalfall kann das jeweilige OK auch weiter mit den CHF 1'500.00 rechnen. Der Beitrag ist aber dennoch jährlich formell zu beantragen.

Der Betrag von CHF 1'500.00 wird dem OK, sobald eine aktuelle Kontoverbindung bekannt ist, von J. Fuchs überwiesen.

6. **DGO 2022 – definitive Version**
- . **Verfügung AGEM vom 29. Juli 2022**
  - . **Orientierung, Diskussion, Beschluss**

### Einleitung

Das Volkswirtschaftsdepartement, Amt für Gemeinden hat am 29.07.2022 eine Verfügung erlassen und unsere Dienst- und Gehaltsordnung mit den Anhängen 1 und 2 der Einwohnergemeinde Flumenthal, erlassen.

Einzig der Absatz 2.2.1 §, Erreichen der Altersgrenze, ist zu streichen  
<sup>2</sup>Der ordentliche Altersrücktritt erfolgt auf Ende des Monats, in welchem....

Christoph Heiniger hat diese Änderung vorgenommen.

Eine aktuelle Version wird dem AGEM Herr Bähler in PDF-Format zugestellt.

Was positiv ist, dass wir nicht noch einmal vor die GV müssen. Eine PDF-Datei der neuen Version werden wir dem senden.

Die neueste Version wird auch auf unserer Website aufgeschaltet.

Der Gemeinderat nimmt dies so zur Kenntnis.

## 7. Krieg in der Ukraine

- . Aktuelle Informationen
- . Orientierung, Diskussion, Beschluss

### Einleitung

Aktuelle Infos werden ausgetauscht.

Anregung M. Zubler das Traktandum 7 als Standardtraktandum aufzunehmen und als aktuelle Lagebeurteilung zu bezeichnen.

Der Gemeinderat nimmt diese Informationen zur Kenntnis.

## 8. Mitteilungen

- . Demissionsschreiben vom 28.07.2022 von Nicolas Müller. Herr Müller gibt per sofort seinen Austritt aus der Bau- und Werkkommission bekannt.

J. Fuchs wird den Erhalt des Schreibens bestätigen und der BWK eine Kopie zukommen lassen.

Herr Cédric Bettschen wird nachrutschen – demnach wird wiederum nach einem Ersatz-Mitglied gesucht.

- . Das Dankeschreiben der Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte für den geleisteten Gemeindebeitrag von CHF 120.00 liegt uns vor.

. Amt für Wirtschaft und Arbeit – Gemeindestatistik vom Juli 2022:

|                 |     |          |        |
|-----------------|-----|----------|--------|
| . Erwerbstätige | 660 | Personen |        |
| Stellensuchende | 15  | Personen | 2.27 % |
| Arbeitslose     | 10  | Personen | 1.52 % |

Die Arbeitslosenquote ist leicht gesunken.

- . Kurzprotokoll Meldewesen vom 12.08.2022: 1022 Einwohner

- . Reservation der Uebersetzstelle 2102.400 Flumenthal I für den 14.09.2022 durch die Truppe G Bat 2 (Erreichbar unter der Tel.: 076 372 04 89).

Das Schreiben wird ausgehängt.

- . Anfrage von Christoph Heiniger – im Auftrag der Repla - an die BKW Energie AG i.S. Elektrizitätsbezugsdaten 2021 für die Gemeinde Flumenthal SO (vormals AEK-Gebiet) vom 05.08.2022.

Gefragt sind nachstehende Daten:

- . Elektrizitätsverbrauch total im Jahr 2021 pro Gebäude (Identifikation, wenn möglich Gebäudeidentifikator EGID)
- . Terminziel: 31. August 2022

- . Schreiben der Axians Infoma Schweiz vom 04.08.2022 – Ankündigung Erhöhung

der Wartungs-/Betriebskosten Ihrer Gemeindefachlösung

Es wird eine Erhöhung von 5 % angekündigt.

Das bedeutet in unserem Fall eine Erhöhung von rund CHF 450.00

- Schreiben vom Amt für Gemeinden vom 07.07.2022 – Einführung Internes Kontrollsystem (IKS) bei den Einwohnergemeinden: Erstreckung des Einführungstermins auf den 1. Januar 2024.

Eine Kopie des Schreibens geht an Markus Zubler und Michel Fournier.

- Schreiben vom Amt für Gesellschaft und Soziales vom 30.06.2022: Gesuch um Finanzhilfen des Bundes für die Erhöhung von Subventionen für die Familienergänzende Kinderbetreuung: def. Entscheid des Bundes:

Der Kanton Solothurn wird vom 1. August 2020 – 31. Juli 2023 als beitragsberechtigigt anerkannt.

- RRB Nr. 2022/1101 vom 05. Juli 2022: Fruchtfolgeflächen (FFF) im Kanton Solothurn: Stand und Verfahren Nachführung Inventar FFF und Merkblatt zur Schonung sowie Kompensation FFF.
- RRB Nr. 2022/1025 vom 27. Juni 2022: Lastenausgleich 2021 – Anteile der Sozialregionen an den Sozialhilfeleistungen gem. § 55 Abs. 1. Bst. F) des Sozialgesetzes vom 31. Januar 2007 / Gesamtabrechnung Sozialhilfekosten inkl. Schlussrechnung Fremdplatzierungskosten Minderjähriger für das 2. Semester 2021.
- Schreiben Amt für Gesellschaft und Soziales, Herr Alain Hervouët, Leiter Fachbereich Asyl. Asylwesen: Anpassung Aufnahmesoll per 30.09.2022.

Für Flumenthal wird ein Vorsprung beim Aufnahmesoll von 1 angezeigt.

## **9. Berichte der Ressortchefs**

### Umwelt & Energie / Senioren / Gaby Schneeberger

Gaby Schneeberger verweist auf den bevorstehenden «offenen Garten» bei ihr zu Hause: 25.08.2022, ab 18.00 Uhr.

Kandidaten für die Interviews in den nächsten Ausgaben für unseren Flyer könnten sein: Cédric Wiedmer, Beatrix Hodel (neue SB Steuern ab 01.09.2022), später könnte man evtl. Kommissionsmitglieder wie z.B. Cédric Bettschen (Mitglied BWK) anfragen.

Bevorzugt werden Personen, die direkten Kundenkontakt haben.

### Bau- und Werk / Andreas Tanner

Im Zusammenhang mit der Demission von Nicolas Müller, ist ein neues Ersatzmitglied für die BWK zu suchen, ist nicht so einfach.

Der Gemeinderat hört sich auch um.

Mensch&Kultur / Nathalie Stampfli

Die Schluss-Sitzung vom OK Schulschlussfeier hat stattgefunden. Ein Dank geht an die Gemeinde, für die grosszügige Übernahme der Fleischkosten.

CHF 100.00 sind übriggeblieben und wurden auf Beschluss des OK's hin, dem Kässeli für Schulreisli oder Besuche im Schwimmbad beigefügt.

Die Lehrerschaft war sehr motiviert und auch dankbar bei der Planung und Durchführung der Schulschlussfeier.

Friedhofreglement – Teilrevision: An der letzten Friedhofkommissionssitzung hat Nathalie den Vertretern aus Kammersrohr und Hubersdorf Druck gemacht, damit der Antrag betr. Teilrevision auch behandelt und beschlossen wird.

In der Aufbahnhalle hat es einen Marder im Dach.

Verwaltung/Bildung/Gemeindepräsidium/Christoph Heiniger

- . Mit Schreiben vom 29.06.2022 hat die EG Hubersdorf allen UL Gemeinden schriftlich eröffnet, dass sie Vertrag als Leitgemeinde im Bereich Integration kündigt.

Die Bemühungen von Christoph Heiniger, Gregor Schneiter davon zu überzeugen, dass Hubersdorf nur eine Aufgabe als Leitgemeinde übernommen hat und es nicht zu viel verlangt ist, diese auch in Zukunft auszuführen, haben nichts gebracht.

Die EG Günsberg hat sich bereiterklärt, die Funktion zu übernehmen. Hubersdorf und Günsberg sind jetzt, man geht jedenfalls davon aus, daran die Situation und alles weitere zu klären. Jedenfalls hat G. Schneiter gesagt, dass er Günsberg unterstützen wird.

- Während seiner Ferien hatte Christoph Heiniger Kontakt mit Yves Häberli, Leiter vom BAZ. Es gab einen Todesfall im BAZ – eine 25 jährige Afghanin ist in der Aare ertrunken.

Nun wurde die Frage nach der Übernahme der Bestattungskosten gestellt. Unser GP hat Herrn Häberli mitgeteilt, dass es hier nicht um einen Regelfall geht, da die Bewohnerin vom BAZ nicht in unserem Einwohnerregister ist (wie auch alle anderen BAZ Bewohner).

Wenn ein bzw. eine EinwohnerIn von Flumenthal verstirbt und die finanzielle Situation es nicht zulässt, dass die Bestattungskosten selber getragen werden können, ist die Gemeinde verpflichtet eine angemessene Bestattung zu finanzieren. Was wir auch machen.

Die Verstorbene Frau ist in Neftenbach AG bestattet worden.

Nach dieser Kontaktaufnahme hat Christoph Heiniger nichts mehr gehört.

- Unser GP hat sich für den HESO-Behördentag vom 29.09.2022 angemeldet.
- Der VSEG lädt zu einem Workshop zum Thema Altersstrategie ein. Nathalie Stampfli

und Christoph Heiniger haben sich angemeldet.

- Am 05.08.2022 fand ein Gespräch mit Rolf Weyermann (Wegmacher) statt. Es war eine Art Standortbestimmung. Rolf Weyermann gefällt sein Job – wir sind zufrieden mit ihm. Er hat u.a. angefragt, was er für finanzielle Kompetenzen hat. Die Antwort lautet – keine, bzw. lediglich im Budgetrahmen und in Absprache mit BWK / A. Tanner.

Das Jäten an den Strassenrändern wurde zum Thema. Da kein Unkrautvernichter mehr verwendet werden darf, muss nach einer Alternative gesucht werden. Rolf hat eine Offerte für ein Gerät eingeholt und wird diese nach Eingang mit Andy Tanner und der BWK besprechen.

- Am 30.08.2022 sind wir in den BKW-Campus eingeladen – es sind dies alle Gemeinden aus dem Versorgungsgebiet im Zusammenhang mit der ehemaligen AEK. In dieser Informationsveranstaltung geht es in erster Linie um die künftigen Konzessionsverträge.
- Feuerwehr-Hauptübung findet am 23.09.2022 statt. Der GP muss sich entschuldigen. Markus Zubler wird Christoph Heiniger vertreten. Wie gewohnt wird entweder das erste Getränk oder ein Kaffee spendiert.
- GPK der Amtei hat stattgefunden. Die Leitung der Spitex Region Solothurn informierte über das Angebot vom Nachtdienst..

Weiter wurden die geplanten Neuerungen in Bezug auf die Publikationen im Azeiger aufgezeigt. Christoph Heiniger wird dieses Thema zu gegebener Zeit in den Gemeinderat bringen.

Es haben nicht alle Gemeinden einen Leistungsauftrag mit der betreffenden Schulleitung. Wir im Unterleberberg verfügen über einen Leistungsauftrag.

Weiter wurden die GPK-Mitglieder über das Thema Führen von Bürgergesprächen orientiert.

Der GSU-Vorstand trifft sich am 23.08.2022: Es wird das Budget 2023 besprochen und eine Beschwerde von Eltern behandelt.

#### Öffentliche Sicherheit und Finanzen / Markus Zubler

- Informationstraktandum Budget 2023 der Feuerwehr:

An der letzten Feuerwehrratsitzung wurde das Budget 2023 verabschiedet. Die Ausbildung wird auch künftig eine grosse Priorität haben.

Der GR nimmt das von M. Zubler abgegebene Budget 2023 zur Kenntnis.

Die Feuerwehrratsitzung wird zusammen mit der Feuerwehrstabssitzung abgehalten. Dann kann man im Anschluss eine entsprechende Entscheidung fassen. Das funktioniert hervorragend.

Samuel Meier möchte eine Bestätigung, dass der Gemeinderat das Budget 2023 zur Kenntnis genommen hat.

An der letzten GPK Sitzung bekundete Frau S. Morstein aus Riedholz, dass es Probleme mit der Rekrutierung gibt.

Georg Schneiter (GP Hubersdorf) hat darüber gesprochen, dass es im 2023 ein neues Feuerwehrgesetz geben wird.

Vorstandssitzung Repla: Es wurde der Antrag nach Bern geschickt Flumenthal und Selzach in den Agglo-Perimeter aufzunehmen.

## 10. Verschiedenes

### . Information, Kenntnisnahme, allenfalls Beschlüsse

Schulzahnreglement:

Frau xx macht uns den Vorwurf, dass es zwar ein neues Schulzahnarztreglement gibt, welches wir aber nicht umsetzen. Jedenfalls ist sie mit ihrer Tochter zu einem Privatzahnarzt und bemängelt, dass die Kostenübernahme für Schüler der Oberstufe noch nicht geregelt resp. das Reglement noch nicht umgesetzt ist.

Mit der Pensionierung von yy ist da etwas zwischen Stuhl und Bank gefallen. Die Oberstufe wurde bisher noch nicht orientiert. Alle hatten das Gefühl, der andere machts. In der GSU haben alle Gemeinden das gleiche Reglement. Die HSL ist nun daran nach einer Lösung für eine einheitliche Abwicklung in allen Gemeinden zu suchen.

Wahl von Frau Beatrix Hodel, SB Steuern.

Christoph Heiniger bedankt sich beim Gemeinderat für den reibungslosen Ablauf i.S. Zirkularbeschluss der noch vor den Sommerferien gefällt wurde.

Frau Beatrix Hodel wird am 01.09.2022 bei uns starten. Der Austritt von Heidi von Büren wird voraussichtlich per Ende Jahr 2022 stattfinden.

Arbeitsplatz Gaby Schneeberger:

Bis anhin hatte Gaby in der Verwaltung einen «fliegenden» Arbeitsplatz. Sie nutzte jeweils immer den Arbeitsplatz der gerade frei war.

Mittlerweile ist das mühsam und sie wünscht sich einen eigenen Arbeitsplatz, was der Gemeinderat auch versteht und unterstützt.

Die Lösung eines Arbeitsplatzes im «JAUL-Büro» könnte man sich vorstellen.

Dann wären es zwei Arbeitsplätze im Büro und das wäre ein gangbarer Weg.

Nathalie Stampfli nimmt das Gespräch mit Marc Friedli und Sandra Augstburger auf.

Mehrjahresplanung BWK:

Die BWK hat sich für die Offerte der SPI entschieden.

## 14. Sitzung vom 22.08.2022

Ortsplanungsrevision:

Am 23.08.2022 findet die erste Sitzung der eigentlichen Ortsplanung statt. Brigitte Wagner ist bereit, trotz den aktuellen Umständen, weiterhin mitzuarbeiten. Allenfalls braucht Sie dann zeitweise Unterstützung, was wir sicher gewährleisten können.

Markus Zubler: Der Bereich Umwelt&Energie ist nicht so gross tangiert. Das Naturinventar haben wir ja schon.

**Schluss der Sitzung:**  
**Nächste GR-Sitzung:**

**21.15 h**  
**Montag, 5. September 2022, 19.30 Uhr**

**Der Gemeindepräsident:**

**Die Gemeindeschreiberin:**

**Christoph Heiniger**

**Jacqueline Fuchs**

Flumenthal, 22.08.2022